



Gemeindeverwaltung xx
xx

SchweizMobil

Anhörung zu den Routenführungen in Graubünden

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Das Projekt Schweiz**Mobil** hat sich das ehrgeizige Ziel gesetzt, die verschiedenen touristischen Angebote des Langsamverkehrs schweizweit besser zu verknüpfen und auch zu kommunizieren. Bis 2008 sollen rund 20 nationale Routen und 100 ein- oder mehrtägige Highlights für Wanderer, Velowanderer, Mountainbiker, Skater und Paddler mit einer einheitlichen Signalisation realisiert werden. Damit kann im Tourismus ein hoher wirtschaftlicher Nutzen in allen Landesteilen und insbesondere im ländlichen Raum geschaffen werden. Das Projekt wird neben den Kantonen massgeblich vom Bund und von nationalen Partnern mit getragen.

Graubünden als wichtiger Tourismuskanton will hier nicht abseits stehen, werden doch rund ein Drittel unseres kantonalen Volkseinkommens vom Tourismus generiert. Die gesamtschweizerischen Planungsarbeiten sind bereits seit Ende 2004 im Gange. Das sehr erfolgreiche Veloland Schweiz mit den bündnerischen Routen Nr. 2 und Nr. 6 ist ebenfalls Teil von Schweiz**Mobil**. In Graubünden ist unter der Leitung der Fachstelle für Langsamverkehr des kantonalen Tiefbauamtes und in Zusammenarbeit mit Graubünden Ferien, den regionalen Verkehrsvereinen, einigen kantonalen Fachstellen sowie der BAW Bündner Wanderwege mittlerweile das Routennetz im Detail ausgearbeitet worden. Die neu bestimmten, auf bestehenden Wegen verlaufenden Routen weisen für unseren Kanton eine Länge von rund 730 km für das Wandern, 700 km für das Mountainbiken sowie knapp 40 km für das Skaten auf. 133 Gemeinden unseres Kantons sind davon betroffen. Diese Routen sollten gemäss den nationalen Vorgaben im Jahr 2007 signalisiert werden, damit auch das Bündner Wegnetz im Frühjahr 2008 bereit ist für die Eröffnung von Schweiz**Mobil**.

Sie haben vermutlich über Ihren Verkehrsverein, die Regionalorganisationen und in den Medien von diesen Projektarbeiten bereits erfahren. Ich gelange nun mit der Bitte an Sie als Territorialgemeinde, unser Vorhaben mit Ihrer Einwilligung zur Signalisation der gewählten Routen auf Ihrem Gemeindegebiet zu unterstützen bzw. uns allfällige Verbesserungsvorschläge oder Vorbehalte mitzuteilen. Kosten für die Signalisation erwachsen der Gemeinde dadurch keine. Den ungefähren Verlauf der Routen ersehen Sie aus der beigelegten Übersichtskarte. Die benützerfreundlichen Detailkarten können Sie elektronisch über das Internet unter www.schweizmobil.ch/routen einsehen.

In einem nächsten Schritt wird nach der Bereinigung dieser Routenanhörung die BAW Bündner Wanderwege im Auftrag des Kantons die Detailplanung der Signalisations- und Infotafelstandorte vornehmen, damit dann im Verlauf des nächsten Jahres die Wege beschildert werden können. Es ist vorgesehen, dafür Mitarbeitende bzw. Stellensuchende der Stiftung ÖKO-JOB einzusetzen. Angesichts des übergeordneten Interesses des Kantons und auch der Projektabwick-

lung wird die Wegweisung im Sinne der Förderung des touristischen Sommerangebotes und des Langsamverkehrs vom Kanton finanziert.

Die Routen von Schweiz**Mobil** liegen auf bereits bestehenden Wegen, die entsprechend der Zielsetzung des Projektes ergänzend beschildert (und damit vernetzt) werden. Es kann deshalb in den allermeisten Fällen davon ausgegangen werden, dass die Gemeinde die betreffenden Wege bereits in der rechtskräftigen Ortsplanung im Generellen Erschliessungsplan raumplanerisch gesichert hat. Würde der Ausnahmefall eintreten und es sich zeigen, dass dies für einzelne Wege / Angebote oder Teile davon noch nicht der Fall wäre, so bitten wir Sie, im Rahmen der nächsten Revision Ihrer Ortsplanung, den Generellen Erschliessungsplan entsprechend anzupassen. Das Amt für Raumentwicklung wird Sie in solchen Fällen beratend unterstützen.

Sollten Sie ausnahmsweise für bestimmte Routenabschnitte eine Information oder formelle Zustimmung betroffener privater Grundeigentümer als notwendig erachten, so bitten wir Sie, die nötigen Massnahmen zu ergreifen. Zur rechtlichen Würdigung des Mountainbikens auf Wanderwegen finden Sie einen entsprechenden Artikel unter www.langsamverkehr.gr.ch.

Ein wichtiger Teil von Schweiz**Mobil** ist die Vermarktung des neu geschaffenen Angebotes. Diese wird gesamtschweizerisch von Schweiz Tourismus wahrgenommen. Um das Marketing des bündnerischen Teils von SchweizMobil kümmert sich Graubünden Ferien. Bei diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Myriam Keller, Tel. 081 254 24 24, oder myriam.keller@graubuenden.ch.

Ich bitte Sie, den beigelegten Fragebogen **bis 19.09.2006** an die Fachstelle für Langsamverkehr, flv@tba.gr.ch, zurückzusenden. Für Auskünfte steht Ihnen Peter Stirnimann, Leiter der Fachstelle, unter Tel. 081 257 37 11 oder flv@tba.gr.ch gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zu SchweizMobil finden Sie unter www.schweizmobil.ch bzw. zur Projektabwicklung in Graubünden unter www.langsamverkehr.gr.ch/projekte.

Ich danke Ihnen für Ihr Wohlwollen und Ihre Unterstützung bei der Realisierung dieses für den Tourismus und damit für die Wirtschaftsentwicklung Graubündens wichtigen Vorhabens. Ich bin zuversichtlich, dass mit diesem Projekt die Vorzüge Graubündens als Sommerferiendestination gerade im heutigen Umfeld des globalen Wettbewerbs um Gäste entscheidend gestärkt werden kann.

Freundliche Grüsse
BAU-, VERKEHRS- UND FORST-
DEPARTEMENT GRAUBÜNDEN
Der Vorsteher:

sign.

Stefan Engler, Regierungsrat

Beilagen

- Fragebogen (als Word-File unter www.langsamverkehr.gr.ch > Projekte)
- Projektflyer Schweiz**Mobil**
- Übersichtskarte 1:300'000 mit Liste der Routen

Verteiler:

- Gemeinden und Regionen
- Amtsstellen
- Fachorganisationen

Routenübersicht Schweiz *Mobil* in Graubünden

Beilage

Nr.	Routenname	Von - bis	Routenlänge in km	
			Graubünden	Gemeindegebiet xx
Wandern				
6	Trans Alpina	St-Gingolph - Chur	76	0
23	Senda Scuol-Samnaun	Scuol - Samnaun	34	0
25	Senda Segantini	Thusis - Pontresina/ - Soglio	113	0
30	Via Valtellina	Schruns - Tirano	123	0
45	Nationalpark Panoramaweg	Scuol - Scuol	135	0
50	Via Spluga	Thusis - Chiavenna	36	0
54	Mittelbünden Panoramaweg	Lenzerheide - Davos	40	0
72	Prättigauer Höhenweg	Landquart - Klosters	72	0
85	Senda Sursilvana	Andermatt - Chur	104	0
Mountainbiken				
1	Swiss Alpine Bike	Aigle - Scuol	330	0
90	Graubünden Bike	Thusis - Thusis	371	5.4
Skaten				
1	Rhein Skate	Chur - Kreuzlingen	23	0
77	Engadin Skate	S-chanf - La Punt	14	0

Informationen und Downloads zu Schweiz *Mobil* auf dem Internet

- Brief in den Kantonsprachen und Fragebogen
www.langsamverkehr.gr.ch > Projekte > SchweizMobil
- verschiedene allgemeinen Informationen zum Projekt
www.schweizmobil.ch
- Detailkarte mit den Routenführungen, eine Kurzanleitung dazu finden Sie auf der Rückseite der Übersichtskarte unter Punkt 3.
www.schweizmobil.ch/routen
- Im geschützten Bereich finden sich Unterlagen zu den bisherigen Projektschritte in Graubünden (Kennwort *smobil*, Passwort *grisomobi*)
www.langsamverkehr.gr.ch > Projekte > SchweizMobil
- Informationen von Graubünden Ferien zu SchweizMobil
http://www.grf.ch/marketing/umsetzung/temp/projekte_langsamverkehr.html
-